

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

8. - 15. März 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

auf den nächsten Morgen fort !

An diesem Sonntage sabt der Hr. 8.
Ewald und Hr. Quist geföhrt. Nach
mittage sat es angefangen zu rainen.

An der Pronunciation des Warug. Thomas 9.
de Kempis geschrieben. Bischoff April
Wetter gütig.

Im Tag über an der Pronunciation 10.
geschrieben.

An der Warugischen Pronunciation ge- 11.
schrieben.

An der Pronunciation des Warug. Thom. de 12.
Kempis geschrieben. Es sich gefalt von unsern
Bischoff Landen.

Im ganzen Tag an der Pronunciation 13.
geschrieben. Aus Halle von dem H. Dr.
Fracken im Schreiben bekommen vom 3h
Dieses. Bischoff seit himmelt Wetter gütig.

An der Pronunciation geschrieben. Nach 14.
mittage mich zum Sonntage bereitet.

An diesem Sonntage sabt der Hr. Ewald 15.
und Hr. Quist persönlich geföhrt.